

# **Bewertung der volkswirtschaftlichen Auswirkungen der Unterstützung von Ökostrom in Österreich**

## ***Sensitivitätsanalyse Strommarktpreis***

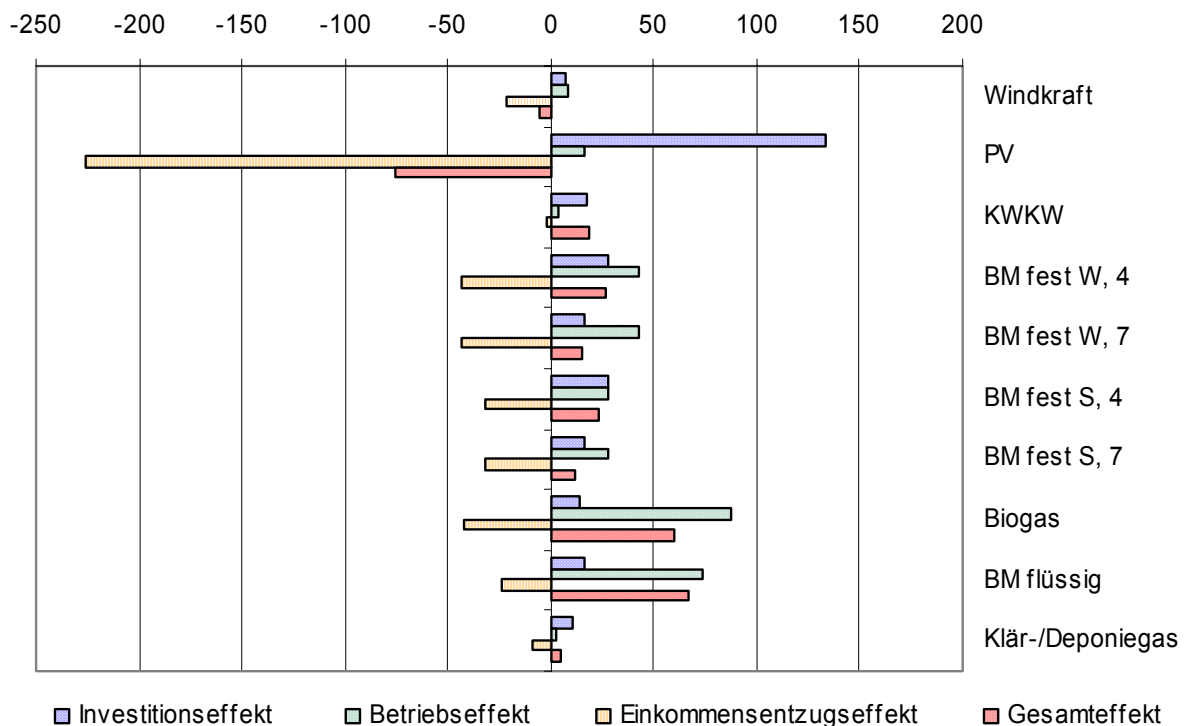
**Institut für Höhere Studien Kärnten  
Klagenfurt, Oktober 2004**

Institut für Höhere Studien Kärnten  
Domgasse 3, A-9020 Klagenfurt  
Telefon: +43-463-592 150  
Fax: +43-463-592 150-23  
Website: [www.carinthia.ihs.ac.at](http://www.carinthia.ihs.ac.at)

Eine Erhöhung des Strompreises führt zu einer Verringerung des Subventionsbedarfs, da es zu einer Annäherung des Marktpreises an die Einspeisevergütung kommt. Damit ist ein geringerer Einkommensentzugseffekt verbunden. Unter sonst gleichen Bedingungen führt dies zu einem Anstieg des Gesamtbeschäftigungseffekts. Auch die Annahme eines Strompreises von 3,5 bzw. 4 Cent/kWh ändert nichts daran, dass die Gesamtbeschäftigungseffekte für Windkraft und PV über einen Zeitraum von 13 Jahren negativ bleiben.

**Beschäftigungseffekte nach 13 Jahren, normiert auf Energieerzeugung von 2 GWh (Marktpreis 3,5 Cent/kWh)**

- in Personenjahren (Vollzeitäquivalente) -



	Investitionseffekt einmalig	Betriebseffekt 20 Jahre	Einkommens- entzugseffekt 13 bzw. 20 Jahre**	Gesamt- effekt	Gesamt- effekt nach 13 Jahren
Windkraft	7,3	13,1	-20,4	-0,1	-5,3
Photovoltaik	133,5	25,1	-231,7	-73,1	-75,8
KWKW	17,7	7,4	-0,4	24,7	19,0
BM fest W, 4	27,6	66,2	-62,1	31,6	27,0
BM fest W, 7	15,8	66,2	-62,1	19,8	15,1
BM fest S, 4	27,6	43,1	-43,9	26,8	23,7
BM fest S, 7	15,8	43,1	-43,9	15,0	11,8
Biogas	13,8	134,6	-53,0	95,4	59,6
BM flüssig	16,9	113,5	-33,0	97,4	66,5
Klär-/ Deponiegas	10,7	4,2	-8,0	6,9	4,8

\* Bei Kleinwasserkraftwerken wird eine wirtschaftliche Nutzungsdauer von 30 Jahren angenommen.  
 BM fest S (W), 4 (7) bedeutet: Biomasse fest, Brennstoff Sägehackgut (Waldhackgut), Volllaststunden 4.000 (7.000).  
 \*\* 13 Jahre bei Windkraft, KWKW, Klär- u. Deponiegas; 20 Jahre bei den übrigen Technologien

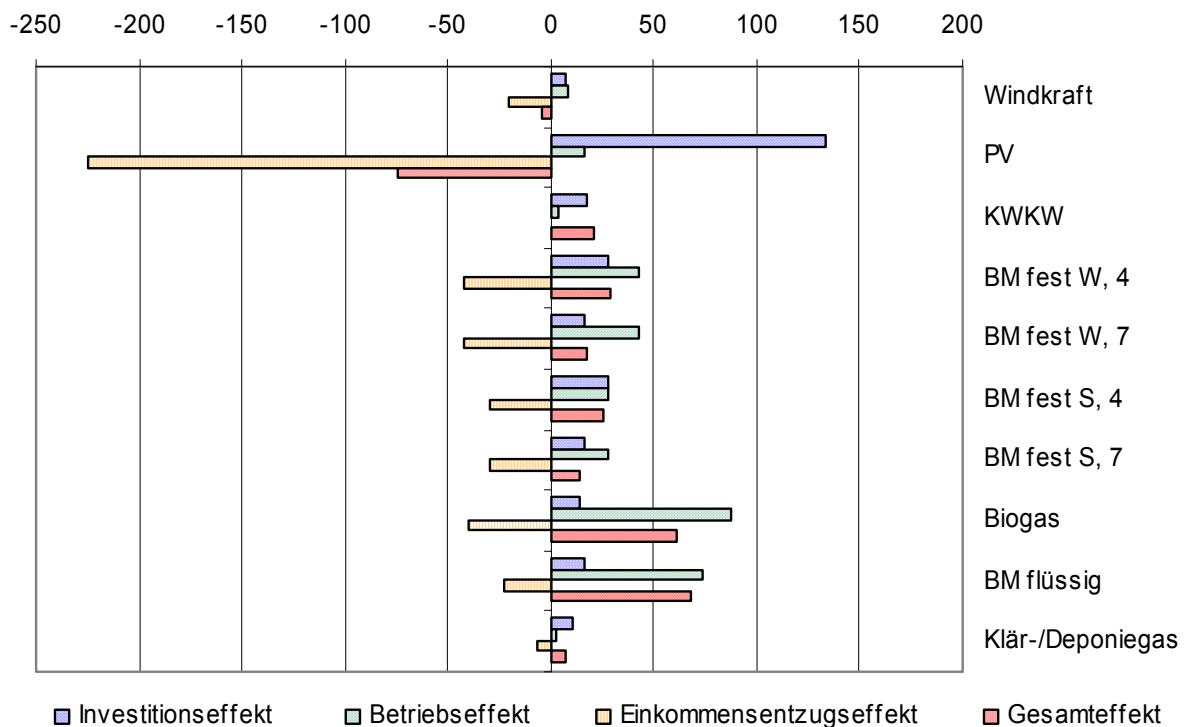
Quelle: IHSK.

### III

Bei einem Strommarktpreis von 4 Cent/kWh ist der Einkommensentzugseffekt bei KWKW vernachlässigbar gering. Die auf die Anlagenlaufzeit hoch gerechneten CO<sub>2</sub>-Einsparungen werden dem energetischen Wert von Ökostrom gut geschrieben. Bei KWKW führen dies zu einem positiven Einkommenseffekt. KWKW stellen somit eine volkswirtschaftlich kosteneffiziente Form der CO<sub>2</sub>-Vermeidung im Ökostrombereich dar.

#### **Beschäftigungseffekte nach 13 Jahren, normiert auf Energieerzeugung von 2 GWh (Marktpreis 4 Cent/kWh)**

- in Personenjahren (Vollzeitäquivalente) -



	Investitionseffekt einmalig	Betriebseffekt 20 Jahre	Einkommens- entzugseffekt 13 bzw. 20 Jahre**	Gesamt- effekt	Gesamt- effekt nach 13 Jahren
Windkraft	7,3	13,1	-19,3	1,1	-4,1
Photovoltaik	133,5	25,1	-229,9	-71,3	-74,7
KWKW	17,7	7,4	1,53	26,7	20,9
BM fest W, 4	27,6	66,2	-59,1	34,6	28,9
BM fest W, 7	15,8	66,2	-59,1	22,8	17,1
BM fest S, 4	27,6	43,1	-40,9	29,8	25,6
BM fest S, 7	15,8	43,1	-40,9	18,0	13,8
Biogas	13,8	134,6	-50,0	98,4	61,6
BM flüssig	16,9	113,5	-30,0	100,4	68,5
Klär-/ Deponiegas	10,7	4,2	-6,0	8,8	6,8

\* Bei Kleinwasserkraftwerken wird eine wirtschaftliche Nutzungsdauer von 30 Jahren angenommen.  
 BM fest S (W), 4 (7) bedeutet: Biomasse fest, Brennstoff Sägehackgut (Waldhackgut), Volllaststunden 4.000 (7.000).  
 \*\* 13 Jahre bei Windkraft, KWKW, Klär- u. Deponiegas; 20 Jahre bei den übrigen Technologien

Quelle: IHSK.